

Kantonale Verordnung betreffend die Bewilligungspflicht für den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland ^{1) 2)}

Vom 18. Dezember 1984 (Stand 1. Juli 2016)

Der Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt,

in Ausführung von Art. 15 und 36 des Bundesgesetzes über den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland vom 16. Dezember 1983 ³⁾ und von Art. 11 der Verordnung über den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland vom 1. Oktober 1984 ⁴⁾,

beschliesst:

§ 1

¹ Bewilligungsbehörde im Sinne von Art. 15 Abs. 1 lit. a des Bundesgesetzes über den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland für das hiesige Kantonsgebiet ist das Präsidiatdepartement.

² ... *

§ 2

¹ Die kantonale Bewilligungsbehörde eröffnet Verfügungen über die Bewilligungspflicht und über die Bewilligung mit den im Anhang 2 zu Art. 17 Abs. 1 der bundesrätlichen Verordnung vorgeschriebenen Tatsachen und Erwägungen.

§ 3 * ...

§ 4 * ...

§ 5

¹ Kantonale beschwerdeberechtigte Behörde gemäss Art. 15 Abs. 1 lit. b des Bundesgesetzes ist das Justiz- und Sicherheitsdepartement.

² Die Beschwerdefrist beträgt 30 Tage, gerechnet ab Eröffnung der Verfügung an die Parteien oder die beschwerdeberechtigte Behörde (Art. 20 Abs. 3 BG).

§ 6

¹ Kantonale Beschwerdeinstanz im Sinne von Art. 15 Abs. 1 lit. c des Bundesgesetzes ist der Regierungsrat.

§ 7

¹ Für die Behandlung eines Gesuches um Bewilligung des Grundstückserwerbes ist eine Gebühr bis zu CHF 1'000 zu entrichten. Bei besonders aufwendigen Geschäften kann die Gebühr erhöht werden.

² Auf Verlangen der Behörde ist ein angemessener Kostenvorschuss zu leisten. Bis zu dessen Erlegung wird die Behandlung ausgestellt.

¹⁾ Vom Bundesrat genehmigt am 11. 2. 1985.

²⁾ Infolge Regierungs- und Verwaltungsreform RV09 sind etliche Zuständigkeiten innerhalb der kantonalen Verwaltung geändert worden. Mit der Zuständigkeitsverordnung vom 9. 12. 2008, § 3 Ziff. 24 (wirksam seit 1. 1. 2009, publiziert am 18. 3. 2009, SG [153.110](#)) ist die vorliegende Verordnung an die damals neuen Zuständigkeitsregelungen angepasst worden (betr. §§ 1 und 5 Abs. 1).

³⁾ SR [211.412.41](#).

⁴⁾ SR [211.412.411](#).

§ 8

¹ Die Strafverfolgung von Widerhandlungen gemäss Art. 28ff. des Bundesgesetzes erfolgt durch die Staatsanwaltschaft. *

§ 9

¹ Die kantonale Verordnung betreffend die Bewilligungspflicht für den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland vom 5. Februar 1974 wird aufgehoben.

Diese Verordnung ist zu publizieren; sie wird auf den 1. Januar 1985 wirksam. ⁵⁾

Die Verordnung bedarf der Genehmigung durch den Schweizerischen Bundesrat. ⁶⁾

⁵⁾ Publiziert am 26. 1. 1985. Vorausgehende Schlussbestimmung teilweise gestrichen durch RRB vom 22. 12. 1987 (wirksam seit 1. 1. 1988, publiziert am 6. 1. 1988).

⁶⁾ Vom Bundesrat genehmigt am 11. 2. 1985.

Änderungstabelle - Nach Beschluss

| Beschluss | Inkrafttreten | Element | Änderung | Fundstelle |
|------------------|----------------------|----------------|-----------------|-------------------|
| 18.12.1984 | 01.01.1985 | Erlass | Erstfassung | KB 26.01.1985 |
| 22.12.1987 | 01.01.1988 | § 3 | aufgehoben | - |
| 22.12.1987 | 01.01.1988 | § 4 | aufgehoben | - |
| 06.07.2004 | 11.07.2004 | § 1 Abs. 2 | aufgehoben | - |
| 28.06.2016 | 01.07.2016 | § 8 Abs. 1 | geändert | KB 02.07.2016 |

Änderungstabelle - Nach Artikel

| Element | Beschluss | Inkrafttreten | Änderung | Fundstelle |
|----------------|------------------|----------------------|-----------------|-------------------|
| Erlass | 18.12.1984 | 01.01.1985 | Erstfassung | KB 26.01.1985 |
| § 1 Abs. 2 | 06.07.2004 | 11.07.2004 | aufgehoben | - |
| § 3 | 22.12.1987 | 01.01.1988 | aufgehoben | - |
| § 4 | 22.12.1987 | 01.01.1988 | aufgehoben | - |
| § 8 Abs. 1 | 28.06.2016 | 01.07.2016 | geändert | KB 02.07.2016 |